

Medienmitteilung, 10. Dezember 2025

Eschenbach findet Investorin für historischen Ortskern «Unterdorf»

Der Gemeinde Eschenbach ist ein bedeutender Schritt in der Entwicklung des historischen Ortskerns im Unterdorf gelungen. Für das Restaurant Löwen und weitere Grundstücke mit erhaltens- und schützenswerten Bauten konnte erfolgreich eine Investorin gefunden werden. Die Gemeinde Eschenbach hat mit der SACASA AG, der Hauptgesellschaft der Saredi AG, aus Küsnacht am Rigi einen Kaufrechtsvertrag unterzeichnet und den Kaufpreis auf 1.5 Millionen Franken festgelegt. Geplant ist eine sorgfältige Restaurierung der Gebäude sowie ein Neubau, wobei im Gebäude des Löwen weiterhin ein Restaurant betrieben wird. Über den Verkauf entscheidet die Bevölkerung an der Gemeindeversammlung im Mai 2026.

Der Kaufrechtsvertrag umfasst das Restaurant Löwen, das Züntihaus, die Dorfmühle, den Rössliplatz sowie einen angrenzenden Kiesplatz. Das Restaurant Löwen ist gemäss kantonalem Bauinventar als erhaltenswert, das Züntihaus und die Dorfmühle als schützenswert eingestuft. Die Gebäude sind sanierungsbedürftig. Gemeinsam mit dem Rössliplatz bilden sie das Herzstück des historischen Ortskerns von Eschenbach, der mit der Dorfmühle aus dem 15. Jahrhundert sogar eines der ältesten Gebäude im Kanton Luzern beinhaltet. Die Gemeinde Eschenbach und die SACASA AG haben sich auf einen Kaufpreis von 1.5 Millionen Franken geeinigt. An der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2025 hat die Gemeinde Eschenbach über den Abschluss des Kaufrechtsvertrag erstmals die Öffentlichkeit informiert.

Nachhaltige Stärkung des historischen Zentrums

Seit Jahren bemüht sich die Gemeinde Eschenbach das «Unterdorf» aufzuwerten. Die Gemeinde hatte 2020 das Restaurant Löwen erworben und einen Studienauftrag für das gesamte Areal durchgeführt, dies unter Berücksichtigung der Auflagen der kantonalen Denkmalpflege. Die Gespräche mit potentiellen Investoren verliefen zunächst ergebnislos. Dass man nun mit der SACASA AG eine Investorin finden konnte, bezeichnet Gemeindepräsidentin Nicole Lüthy als strategischen Meilenstein. «Wir haben eine Partnerin gefunden, welche die nötige Expertise und das Engagement mitbringt, um das historische Zentrum von Eschenbach nachhaltig und qualitativ hochwertig zu sanieren und zu entwickeln.» Im Rahmen einer separaten Vereinbarung wird die Gemeinde Eschenbach ein Nutzungsrecht für den Rössliplatz erhalten, während sie für den Unterhalt zuständig bleibt. «Damit schaffen wir die Grundlage, damit der Platz auch in Zukunft für öffentlich Veranstaltungen und von Vereinen genutzt werden kann. Dies ist ein Wunsch der Bevölkerung», so Lüthy weiter.

Bestehender Studienauftrag als Basis

Die SACASA AG plant, das Areal Unterdorf entsprechend dem bereits bestehenden Siegerprojekt weiterzuentwickeln, in enger Zusammenarbeit mit der kantonalen Denkmalpflege. Im Gebäude Löwen soll weiterhin ein Restaurant geführt werden, während das Züntihaus und die Dorfmühle mit grosser Sorgfalt restauriert werden. «Wir freuen uns darauf, diesen historischen Ort mit Respekt weiterzuentwickeln und das Unterdorf Eschenbachs wiederzubeleben», sagt Sandro Minelli, Leiter Immobilien Saredi AG. Die detaillierte Baueingabeplanung erfolgt in den kommenden Monaten. Die Investorin sichert zu, das Projekt zügig voranzutreiben und nach erfolgter Zustimmung der Stimmbewölkerung das Baugesuch so rasch wie möglich einzureichen. Erst nach Erhalt der Baubewilligung kann das Kaufrecht ausgeübt werden.

Die Gemeinde Eschenbach wird am 21. April 2026 eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung durchführen. Die Bevölkerung wird an der Gemeindeversammlung vom 20. Mai 2026 über den Verkauf der Grundstücke befinden.



Das Gebiet Unterdorf mit Löwen, Dorfmühle, Rössliplatz und Züntihaus kann nun entwickelt werden.

Kontakt:

Nicole Lüthy-Widmer
Gemeindepräsidentin
Gemeinde Eschenbach
Tel.: 041 449 90 19 Nicole.luethy@eschenbach-luzern.ch

Sandro Minelli
Leiter Immobilien Saredi AG
Tel.: 041 854 10 30 Sandro.minelli@saredi.ch